

# Die Tochter des 4. Hokagen

## Der Weg von Namiko Uzumaki

Von Amogan

### Kapitel 19: Orochimaru

Hallo Leute,

hier ist das neue Kapitel. Ich habe mich riesig über eure Kommis gefreut und auch an die, die diese Geschichte abonniert haben, herzlich willkommen in unserem "kleinen" Kreis :D. Auch ein riesiges Danke geht an die, die schon von Anfang an dabei sind. So genug gebabbelt und viel Spaß mit dem neuen Kapitel.

Amogan

Namiko sah sich stirnrunzelnd um. Neben ihr stand Sasuke, der wie gewohnt alles und jeden böse anstarrte, während Sakura sich leicht hinter ihrem "Schwarm" versteckte. Hinter ihnen fiel das Tor krachend zu. Sie standen jetzt alleine in diesem komischen Wald. Anko, die zweite Prüferin, die nach Namikos Meinung eindeutig verrückt war, hatte allen Genin-Teams eine Schriftrolle gegeben. Man musste nun die andere, passende Schriftrolle bei den Genin-Teams suchen. Kritisch musterte sie das Siegel, auf dem das Schriftzeichen für Erde geschrieben war. Also brauchten sie eine Himmelschriftrolle. Sie hatten fünf Tage Zeit, mit den zwei Schriftrollen, die Mitte des Waldes zu erreichen. Wer länger brauchte oder nur eine Schriftrolle mitbrachte, war raus. Dasselbe galt auch für das Öffnen der Schriftrollen.

"Was wollen wir tun?" fragte Sasuke, ungewöhnlich diplomatisch in die Runde.

"Ich schlage vor, wir holen uns unsere zweite Rolle und gehen in die Mitte. Wir sollten so wenig Zeit hier verbringen, wie möglich." meinte Namiko und verstaute ihre Schriftrolle an ihrem Gürtel.

"Ich schließe mich Sasuke Meinung an." sagte Sakura nach kurzer Zeit.

"Der hat aber noch gar nichts gesagt." murmelte Namiko belustigt, was Sasuke zum schnauben brachte.

"O-Oh." Sakuras Kopf wurde rot und sie sah peinlich berührt zur Seite.

"Namiko hat recht. Wir müssen schnell hier raus." Sasuke kratzte sich am Kinn und sprang auf einen Ast. Namiko und Sakura sprangen ihm hinterher.

In einer Höhle setzte sich Itachi Uchiha schnaubend hin. Seit Wochen warteten sie schon auf ihren Anführer, damit sie den Bijuu von dem Mädchen trennen konnten. Doch der Anführer von Akatsuki erschien nicht. Bestimmt war ihm etwas dazwischen gekommen. Itachi schaute emotionslos seinen Gefährten Kisame an, der mit seinem Schwert sprach. Ein Flügelschlagen, ließ ihn Aufsehen. Ein schwarzer Rabe flog durch die bröckelige Höhlendecke und landete auf seiner Schulter. Kisame sah ebenfalls auf. Itachi nahm den kleinen Zettel vom Fuß des Rabens, ehe dieser sich auflöste.

"Wer hat dir geschrieben?" fragte Kisame und versuchte den Inhalt des Textes zu lesen, was Itachi jedoch geschickt verhinderte.

"Mein Informant aus Konoha hat sich gemeldet. Mein kleiner dummer Bruder versucht Chunin zu werden." murmelte Itachi leise.

"Dann gehen wir hiernach Richtung Konoha?" Kisame grinste vor Vorfreude.

"Ja. Ich werde ihn töten, sobald ich kann." Itachi ließ die Nachricht in seiner Hand verbrennen.

Schwer atmend kam Team 7 auf einem riesigen Ast zum stehen. Namiko sah zu Sasuke hinüber, dessen Gesicht mit Schweißperlen überzogen war. Seit mehreren Stunden suchten sie andere Teams und der Uchiha, so wusste Namiko, hatte sein Sharingan überanstrengt.

"Machen wir ein paar Minuten Pause." beschloss die blonde Uzumaki und kniete sich hin. Sie tastete langsam mit ihrem Finger den Boden ab, doch auch sie konnte keine Signaturen wahrnehmen. Sasuke lehnte sich an den Baum und schloss die Augen. Die Haut rund um seine Augen war gerötet und sah irgendwie krank aus.

Plötzlich spürte Namiko eine Signatur, die sich in einer unglaublichen Geschwindigkeit auf sie zu kam. Namiko sprang zurück und zog Sakura mit sich. Keine Sekunde später splitterte der Ast und fiel mit einem lauten krachen in die Tiefe.

"Ach du scheiße." meinte Namiko und tastete wieder den Boden ab.

"Wie viele sind es?" fragte Sasuke leise.

"Nur der eine. Aber er ist stärker als ein Genin." murmelte Namiko, die eindeutig das böse Chakra spüren konnte.

"Hallo Sasuke!" ertönte eine Stimme vor ihnen und aus dem Schatten trat ein Shinobi.

Sein Gesicht wurde durch den großen Strohhut verdeckt, doch Namiko erinnerte sich, dass dies einer der Grasninjas war.

"Was wollen eigentlich alle von dir? Ich meine du bist berühmt, letzter des Clans und so aber..." Namiko zog fragend eine Augenbraue hoch, beobachtete aber weiterhin ihren Gegner.

"Namiko..." mahnte Sasuke sie.

"Ich habe meinen neuen Körper gefunden." grinste der andere Shinobi und leckte sich mit seiner übergroßen Zunge über die Lippen. Namiko gab kurze Würgeräusche von sich und auch Sakura wurde leicht grün.

"Scheiße, was bist du denn für einer?" Namiko zog ein Kunai und wartete auf den nächsten Angriff, doch der fremde Shinobi blieb völlig ruhig.

"Mein Name ist Orochimaru." sagte dieser und lachte.

Namiko stockte. Sie hatte den Namen schon einmal gehört. Kakashi hatte ihn erwähnt, als sie Jiraiya getroffen hatte. Sie waren beide Sannin und auf einem ganz anderen Niveau.

"Sasuke, wir müssen Hilfe holen." raunte Namiko dem Uchiha zu.

"Was willst du von mir?" fragte Sasuke stattdessen, als hätte er Namiko nicht gehört.

"Ich biete dir Stärke an." sagte der Sannin und lachte erneut, sodass es Namiko schüttelte.

"Warum sollte ich Stärke wollen?" fragte Sasuke kalt.

"Weil du deinen Bruder töten willst und du weißt, dass Itachi Uchiha stärker ist als du." Sasuke zuckte zusammen, als der Mann seinen Bruder erwähnte.

"Was willst du dafür von mir?" Sasuke sah ihn fragend an und Namiko entgleiste das Gesicht.

"Du Idiot! Was glaubst du was er von dir will. Schau ihn dir doch einmal an!" Namiko sah ihn entgeistert an.

"Hör nicht auf das dumme Mädchen. Ich habe was du begehrt." zischte Orochimaru.

"Sasuke, Sakura. Ihr müsst dem Hokage Bescheid geben. Er ist ein Nukenin, der Konoha verraten hat. Er ist zu stark." Namiko sah ihn flehend an.

"Was ist mit dir?" Sasuke sah sie nicht einmal an.

"Ich halte ihn solange ich kann auf." meinte Namiko und wand sich Orochimaru zu.

"Das kannst du vergessen!" rief Sasuke und preschte auf den Sannin zu. Namiko schüttelte den Kopf, rief ihm eine Beleidigung zu und hetzte ihm hinterher.

Orochimaru lachte jedoch nur. Blitzschnell "fuhr" er seinen Hals aus und sauste mit seinem Kopf auf Sasuke zu. Dieser versuchte noch auszuweichen, doch war eindeutig zu langsam. Orochimaru's Zähne gruben sich tief in seinen Hals und er schrie wie am

Spieß. Nach einigen Sekunden fiel er nach vorne über und blieb regungslos liegen. "Sasuke!" rief Namiko und formte in der Luft Fingerzeichen. Ein Schattendoppelgänger zog Sasuke in Sicherheit, während Namiko in einigen Metern Entfernung vor Orochimaru stehen blieb.

"Die Tochter des 4. Hokage. Ich dachte es wäre ein Mythos, doch wahrlich. Ich erkenne deinen Vater in dir." zischte er amüsiert.

"Tja, dich kenn ich nicht. Scheinst wohl nicht so wichtig sein." grinste sie ihn frech an und betete zu allen Göttern, die sie kannte, die nächsten Minuten zu überleben.

"Du hast eine ziemlich große Klappe Mädchen. Das gefällt mir," der Sannin leckte sich mit seiner langen Zunge durch sein Gesicht, "wärest du stärker, so würdest du mein neuer Körper, doch Sasuke ist eindeutig die bessere Wahl. Er ist gehorsamer."

"Du bist widerlich!" rief Namiko. Der Sannin lachte jedoch nur und griff Namiko an.

Er streckte eine Hand nach der Uzumaki aus und aus dieser schossen viele Schlangenköpfe, die zischend auf Namiko niedergingen.

Mit einigen Sprüngen nach hinten, konnte das blonde Mädchen sich retten und die Schlangen schlugen krachend in dem Boden ein. Schnell zückte sie einige Kunias, die sie nach Orochimaru warf. Dieser fing sie lachend auf und spurtete los. Schnell waren die beiden in einen Taijutsu-Kampf verwickelt, der natürlich klar an den Sannin ging. Namiko konnte sich schlussendlich nur mithilfe eines Tauschjutsus retten. Orochimaru kickte den Baumstumpf lachend in den Wald hinein.

"Ich merke, ich habe die richtige Entscheidung getroffen. Sasuke ist ein besserer Körper, als du." grinste der Mann böse.

"Du lässt deine ekeligen Schlangenfinger von ihm, ist das klar?" Namiko hörte sich selbstbewusster an, als sie es eigentlich war. Orochimaru lachte sie jedoch nur aus. Mit einigen Sätzen war er wieder bei ihr. Namiko wartete bis zur letzten Sekunde und wich dem Schlag aus. Es kam ihr vor, als würde sie sich in Zeitlupe bewegen und sie konnte die überraschten Augen ihres Gegners sehen. Sie traf den Sannin mit ihrem Kunai im Bauch. Mit einem kraftlosen Schrei, zog sie das Wurfmesser, einmal quer durch ihren Gegner, ehe sie ihn mit einem Tritt gegen den nächsten Baum katapultierte. Zusammengekauert saß Orochimaru dort und würgte. Namiko dachte, dass er gerade sterben würde, doch weitgefehlt. Aus Orochimaruss Hals schlängelte sich ein neuer Körper.

"Nicht schlecht. Deine Geschwindigkeit ist bemerkenswert. Doch leider reicht sie nicht aus." lachte der Sannin und stand erneut vor Namiko.

Diese begann zu zittern. Sie wusste nicht, wie sie diesen Gegner besiegen konnte und hoffte, dass Sakura mit Sasuke geflüchtet war. Mit bedrohlichen Schritten, kam er auf sie zu.

"Du brauchst keine Angst haben, Mädchen. Das wird schnell gehen." grinste der Shinobi böse.

"Nicht solange ich mich wehren kann. Siegeltechnik- Siegel der Versteinerung." Namiko richtete sich in ihrem "Kreis" auf. Hier würde sie sicher sein. Dieses Siegel, so wusste sie, konnte sie beschützen.

"Jetzt weiß ich wer deine Mutter ist Kleine." der Sannin blieb kurz vor dem Siegel stehen. Er formte eine Reihe an Fingerzeichen, biss sich in den Finger und beschwor seinen Vertrauten Geist. Eine riesige Rauchwolke erfüllte den Wald. Namiko flüchtete schnell einige Meter nach hinten. Aus der Rauchwolke schoss eine riesige Schlange hervor. Namiko begann zu zittern, sie konnte niemals gegen dieses Vieh überleben. Resigniert schloss sie die Augen. Hier würde sie sterben, in der Chuninprüfung, die eigentlich schon keine mehr war.

"Na Orochimaru, kannst du immer noch nicht gegen Erwachsene kämpfen, sondern misst dich mit Kindern." hinter Namiko ertönte eine vertraute Stimme und Namiko war noch nie so froh, den Mann, dem sie gehörte, um sich zu haben.

"Jiraiya!" rief sie erleichtert aus. Der Sannin landete geschickt neben ihr, schaute erst Namiko, dann die riesige Schlange und anschließend starrte er Orochimaru wütend an.

"Du hast dich gut geschlagen, überlasse diesen Abschaum mir." sagte Jiraiya ungewohnt ernst und legte ihr eine Hand auf die Schulter. Sie nickte zaghaft und sprang eine Äste weiter. Dort drehte sie sich um und schaute zu den beiden Sannin. Orochimaru's Miene war nun nicht mehr so siegessicher. Er starrte seinen ehemaligen Teamkameraden wütend an.

"Ich habe bekommen, was ich wollte," zischte er grinsend, " Sasuke wird früher oder später zu mir kommen. Keiner von euch kann daran etwas ändern."

"Stimmt das Namiko?" fragte der Eremit emotionslos und ohne Namiko anzuschauen.

"Er hat Sasuke ein Mahl gegeben, indem er ihn gebissen hat." antwortete Namiko kraftlos.

"Du Bastard!" rief Jiraiya wütend und ballte eine Faust.

"Das tut mir Leid, doch jeder benötigt etwas. Ich brauche Sasuke." meinte Orochimaru heuchlerisch.

"Du abartiges Wesen. Das ist krank Orochimaru. Krank!" Jiraiya sah ihn wütend an.

"Das mag sein. Ich muss mich leider verabschieden, ich will hier keinen Kampf mit dir anfangen. Ich bin zu sehr gespannt auf diese Auswahlprüfungen." sagte der Sannin und verschwand in dem Ast. Jiraiya drehte sich emotionslos zu Namiko um.

"Ich habe so etwas befürchtet, darum bin ich nach Konoha zurückgekehrt. Weißt du was das für ein Zeichen war?" Dabei sah er sie fragend an.

"Es war ein Siegel, so bin ich mir sicher. Ich kenne es nicht und meine Mutter hat es auch nicht in den Schriftrollen erwähnt. Orochimaru muss es erst nach ihrem Tod erfunden haben." Namiko war schnell wieder bei Jiraiya.

"Das sind schlechte Nachrichten. Ich muss dem Hokage Bescheid geben. Willst du die Prüfungen abbrechen?" Jirayia sah sie wieder ungewohnt ernst an.

"Wenn es Sasuke besser geht, können wir weitermachen." Namiko nickte leicht und sah den Sannin abwartend an.

"Gut. Ich habe ihn und deine Teamkameradin etwa einen Kilometer von hier gesehen. Viel Glück weiterhin." dabei verschwand er ebenso schnell, wie er gekommen war. Namiko schüttelte den Kopf ehe sie sich umdrehte. Sie musste so schnell es geht ihr Team finden.